

Liebe Kolleginnen, liebe frauenpolitisch Interessierte,

wir wollen die vermeintlichen und tatsächlichen Veränderungen in der **Geschlechterkultur** aufspüren und ihre Ungleichzeitigkeiten mit den beharrenden politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Geschlechterverhältnisse beleuchten.

Wir werden unter dem Stichwort Familie verschiedene Formen des Zusammenlebens hinsichtlich ihrer geschlechtsspezifischen Arbeitsteilung unter die Lupe nehmen und beleuchten. Wir geben Einblick in neue Wohn- und Lebensmodelle und deren Potenzial für eine Veränderung der **Geschlechterkultur**.

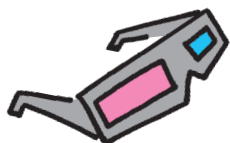
Ein wichtiger Indikator für die Veränderung der Geschlechterkultur ist die Erwerbsarbeit von Frauen und Männern. Der Einkommensunterschied zwischen den Geschlechtern und die weitgehend frauenfreien Gremien, Leitungs- und Entscheidungsebenen sind ebenso skandalös wie die bisherige Handlungsstarre der Tarifparteien.

Kritisch hinterfragt werden zudem die „umgekehrten“ Geschlechtsstereotypen im Schulsystem, die Jungen zu Verlierern und Mädchen zu Gewinnerinnen des Bildungssystems machen.

Die immer noch vorhandenen Defizite unserer Gesellschaft beim Umgang mit alltäglicher sexistischer Gewalt in Geschlechterbeziehungen behindern eine Veränderung der **Geschlechterkultur** nachhaltig.

Die Bundeskonferenz dient dazu, sich über die Anforderungen der Frauen- und Gleichstellungspolitik zu verständigen und uns entsprechend zu positionieren. Außerdem dient sie als Plattform, um die Vernetzung mit anderen Fachfrauen aus Gesellschaft, Wissenschaft, Politik und Medien zu ermöglichen.

Die Sprecherinnen der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen freuen sich auf Sie!



Empfang der Stadt Wuppertal & Konferenzort

Historische Stadthalle Wuppertal, Johannisberg 40
42103 Wuppertal (Elberfeld); Großer Saal
www.stadthalle.de

Information

Geschäftsstelle BAG kommunaler Frauenbüros
und Gleichstellungsstellen
Ansprechpartnerin: Ramona Ebert
Rheinsbergerstraße 77, 10115 Berlin
Fon 030 – 41 71 54 06
Fax 030 – 41 71 54 07
bag@frauenbeauftragte.de
www.frauenbeauftragte.de

Anmeldung, Hotelreservierung & Kosten

Anmeldung bitte bis zum **12.4.2010**
Anmeldung & Hotelinformation: www.frauenbeauftragte.de

Kosten der Konferenz

145 Euro zuzüglich 10 Euro pro Mittagessen.
Aus organisatorischen Gründen muss das Mittagessen im Voraus bestellt und bezahlt werden.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

gefördert vom:

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Finanzielle Unterstützung

Stadtsparkasse Wuppertal und Stadt Wuppertal

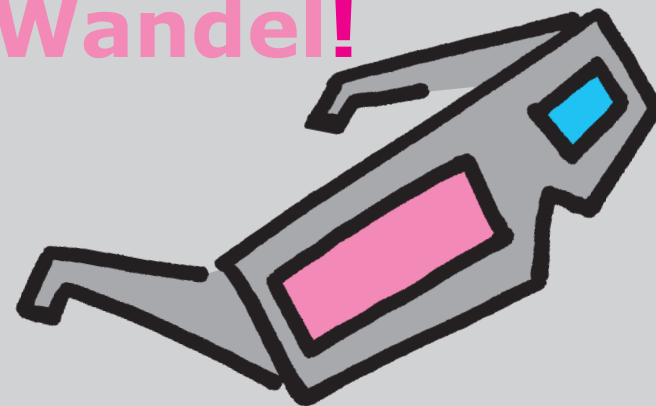


Sprecherinnen der BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen

Roswitha Bocklage, Stadt Wuppertal
Dörthe Domzig, Stadt Heidelberg
Ida Hiller, Stadt Nürnberg
Dr. Hiltrud Höreth, Stadt Aschaffenburg
Christine Kronenberg, Stadt Köln
Marianne Lauhof, Stadt Dinslaken
Carmen Munoz-Berz, Stadt Waldbröl

Rosarot für Männer – Himmelblau für Frauen?

Geschlechter- kultur im Wandel!



**20. Bundeskonferenz
kommunaler Frauenbüros
und Gleichstellungsstellen**

2. bis 4. 5. 2010

Historische Stadthalle Wuppertal
Johannisberg 40, Wuppertal-Elberfeld

Bundesarbeitsgemeinschaft
kommunaler *frauen* Büros

Sonntag, 2.5.2010

18:00

Empfang der Stadt Wuppertal

Kontakte knüpfen – Feste feiern

20 Jahre Bundeskonferenz –
25 Jahre Gleichstellungsstelle Wuppertal

Historische Stadthalle Wuppertal
Johannisberg 40, Großer Saal

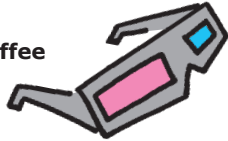
Begrüßung durch Oberbürgermeister Peter Jung
Tanz Compagnie Double C
Kontakte knüpfen – Imbiss – Party

Moderation Michaela Maria Drux

Montag, 3.5.2010 Erster Konferenztag

9:00

Anmeldung & Stehkafee



10:00

Eröffnung

Roswitha Bocklage, Leiterin Gleichstellungsstelle für Frau und Mann, Stadt Wuppertal, Bundessprecherin

Grußwort

Armin Laschet, Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

10:30

Frauen und Erwerbsarbeit:

Aktuelle Einschätzung und politische Impulse
Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung

Geschlechterkultur im Wandel:

Wer gewinnt in Krisenzeiten?
Prof. Dr. Birgit Pfau-Effinger, Universität Hamburg, Institut für Psychologie

12:00 Mittagspause

Montag, 3.5.2010

13:00 Foren zu den Themen der Konferenz

Forum 1

Klassische Familie als Auslaufmodell:

Konsequenzen für Politik und Gesellschaft
Prof. Dr. Ute Meier-Gräwe, Justus-Liebig-Universität Giessen

Forum 2

Frauen in Führungspositionen:

Zielquoten als Chance?
Jutta Wagner, Präsidentin des Deutschen Juristinnenbundes

Forum 3

audit berufundfamilie:

Netzwerke zur familienbewussten Personalpolitik
Daniela Scheurlen, Leadership Development

Forum 4

Karrierefrauen:

Das bisschen Haushalt macht sich von allein... oder der Job geht immer vor?!

Dr. phil. Marianne Dierks, Kaiserswerther Diakonie

Forum 5

Geschlechterverhältnisse & Lachkulturen:

Althergebrachtes und neue Trends
Prof. Dr. Helga Kotthoff, Universität Freiburg

Forum 6

Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst:

Passend für eine moderne Verwaltung und eine geschlechtergerechte Personalpolitik?
Petra Ganser, Tarifpolitische Grundsatzabteilung, ver.di Bundesverwaltung

15:30 Pause

16:00

Rede

Eva-Maria Welskop-Deffaa, Leiterin der Abteilung Gleichstellung im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

17:30

Schweben & Chillen

Abendprogramm mit historischer Schwebefahrt & historischen Stadtpaziergängen

Dienstag, 4.5.2010 Zweiter Konferenztag

9:00

Rede der Sprecherinnen

Arbeit in Zukunft: Geschlechtergleichheit durch Verallgemeinerung der männlichen oder der weiblichen Lebensmuster?
Dr. Michael Hirsch, TU München

10:30 Pause

10:45 Foren zu den Themen der Konferenz



Forum 7

Eminas Arbeitsplatz:

Zugänge von jungen Frauen mit Migrationshintergrund zum deutschen Arbeitsmarkt
Prof. Dr. Angelika Schmidt-Koddenberg, Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln

Forum 8

Frauen-Sport-(T)räume:

Christel Steylaers, Frauenbüro Remscheid und Gabriele Wenner, Frauenreferat Frankfurt am Main

Forum 9

Demografischer Wandel:

Frauen in neuen Wohn- und Lebensmodellen
Dipl. Ing. Katrin Wilbert und Dipl. Volkswirtin Petra Heising, Forschungsinstitut Empirica

Forum 10

Schlaue Mädchen – Dumme Jungs?

Warum der Mythos der Bildungsgewinnerinnen sich hält und wie er vielen Mädchen schadet
Dr. Claudia Wallner, Freiberufliche Referentin und Autorin

Forum 11

Equal Pay:

Mit Logib zu rechtem Lohn?
Dr. Thilo Schaefer, Institut der Deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH und Dr. Andrea Jochmann-Döll, GEFA Forschung + Beratung

Forum 12

Indikatoren guter Arbeit unter dem Geschlechteraspekt:

Was bedeutet „gute Arbeit“ für Frauen?
Barbara Hemkes, Leiterin der Abteilung Grundsatz, DGB

13:00 Mittagspause

14:15

Verabschiedung der ausscheidenden Bundessprecherinnen

Nichtöffentliche Sitzung:

Antragsberatungen, Aussprache, Wahl der neuen Bundessprecherinnen, Vorstellung des nächsten Konferenzortes

16:30 Ende der Konferenz